

Freiburg, im Januar 2010

Jahresbericht 2009 der Universitäts-Augenklinik Freiburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Zusammenarbeit im Jahr 2009 möchte ich mich bei Ihnen sehr herzlich bedanken. Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der wesentlichen Entwicklungen in der Universitäts-Augenklinik Freiburg im vergangenen Jahr.

Klinik

Insgesamt wurden 15.306 Operationen durchgeführt, davon mehr als Zweidrittel mit Augapfeleröffnung und ebenfalls mehr als Zweidrittel ambulant. 4.767 Patienten wurden bei einer durchschnittlichen Verweildauer von 3,4 Tagen stationär betreut. 52.245 Patientenbesuche konnten in den Ambulanzen verzeichnet werden.

Qualitätsmanagementsysteme

Im Jahr 2009 waren Rezertifizierungsaktivitäten nach ISO 9001 für die Lions-Hornhautbank Baden-Württemberg, das Histopathologische Labor sowie die Orthoptikschule erfolgreich. Für den Bereich "Klinische Studien" konnte das Zertifikat des European Vision Institute aufrecht erhalten werden. Die Augenärzteabende und andere vielfältige Lehrveranstaltungen sind über die Landesärztekammer Baden-Württemberg weiterhin zertifiziert.

Forschung

Mitarbeiter der Universitäts-Augenklinik Freiburg konnten im Jahr 2009 insgesamt 64 wissenschaftliche Arbeiten in Zeitschriften mit Reviewsystem veröffentlichen. Hierüber wurde eine Impact-Factor-Summe von 107 erreicht (Koautorenschaften wurden wiederum nur mit dem Factor 0,4 berücksichtigt, falls der Erstautor außerhalb der Universitäts-Augenklinik Freiburg tätig war). Dies ist im Vergleich zu 2008 eine Steigerung, ohne jedoch den Wert aus dem Jahr 2007 (125,7) zu erreichen. Frau Dr. Biermann erhielt den Wissenschaftspreis der Rheinisch Westfälischen Augenärzte, Frau Dr. Gundlach den 1. Preis für den besten Vortrag während der Tagung der Deutschsprachigen Ophthalmopathologen und Frau Dr. Poloschek den Eberhard-Dodt-Award für die beste wissenschaftliche Präsentation auf dem 47. Symposium der International Society for Clinical Electrophysiology of Vision in Padua, Italien. Dr. Kronschlager wurde mit dem Posterpreis während der Tagung der European Association for Vision and Eye Research, Prof. Lagrèze mit dem Innovative Ophthalmology Research Award der ARVO und Dr. Noack mit dem ARVO Travel Grant ausgezeichnet. Eine Veröffentlichung Dr. Kornmeiers wird auf dem 4. Platz (von insgesamt 311) der Downloadliste des „Journal of Vision“ für 2009 geführt.

Drittmittelförderung

Durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft wurden im Jahr 2009 5 Projekte, durch die Grimmke-Stiftung 1 Projekt, durch Bio-Implant-Services Foundation 1 Projekt sowie durch die Industrie 20 Projekte gefördert. Für 8 klinische Studien liegt die Leitung der klinischen Prüfung derzeit in Freiburg. Die eingeworbenen Drittmittel tragen weiterhin maßgeblich dazu bei, professionelle Teams für Grundlagenforschung und Durchführung (internationaler) klinischer Studien zu unterhalten.

Operationen	Alle
Bindehaut-, Skleraoperationen	365
Glaukomoperationen	735
Hornhautoperationen, -transplantationen	691
Kataraktoperationen, weitere Operationen an der Linse	3.240
Laserbehandlungen von Netzhauterkrankungen oder Nachstar	1.347
Lidoperationen	1.553
Netzhautoperationen	1.701
Intravitreale operative Medikamentenapplikation (IVOM)	4.744
Orbitaoperationen, Strabismusoperationen	562
Refraktive Operationen	62
Sonstige Operationen	196
Tränenwegsoperationen	110

2009 wurden 15.306 operative Eingriffe in der Universitäts-Augenklinik Freiburg durchgeführt (umfangreiche kombinierte Operationen im hinteren und vorderen Augenabschnitt sind getrennt aufgeführt)

E-Mail-Adressen:
vorname.name@uniklinik-freiburg.de

Direktionssekretariat
 Monika Arva, Inge Bortt, Pia Kuball

Leitender Oberarzt
 Prof. Hansjürgen Agostini

Verwaltungsreferent
 Wolfgang Büttner

Pflegedienstleitung
 Karola Roßhart / Franz-Josef Overhoff

Information der Augenklinik 0761 270-4001
Telefonservice der Augenklinik 270-4002

Sektionen und Schwerpunkte

Brille
 Manfred Albrecht
Glaukom
 PD Jens Jordan, Dr. Matthias Neuburger
Hornhaut- und Bindehauterkrankungen
 PD Florian Birnbaum, Dr. Philip Maier
 Prof. Thomas Reinhard
Kataraktchirurgie
 PD Florian Birnbaum, Prof. Hans Mittelviehhaus
 Prof. Thomas Reinhard
Kontaktlinsen
 Silke Lohrengel, Dagmar Bergmann
Lidchirurgie, Tränenwegschirurgie
 Prof. Hans Mittelviehhaus,
 Frau Prof. Claudia Auw-Hädrich
NKS*
 Prof. Wolf Lagrèze,
 Frau Dr. Christina Pieh, Dr. Flemming Beisse,
 Frau Dr. Charlotte Poloschek
Netzhautdystrophien
 Frau Dr. Charlotte Poloschek
Refraktive Chirurgie
 Dr. Philip Maier, Prof. Thomas Reinhard
Retinologie
 Prof. Lutz Hansen
 Prof. Hansjürgen Agostini
 Dr. Thomas Neß, Dr. Bernd Junker
 Frau Dr. Amelie Pielen
Uveitis
 Dr. Thomas Neß
Vergrößernde Sehhilfen
 Frau Dr. Sonja Lautebach

Labore

Funktionelle Sehforschung
 Prof. Michael Bach
Histopathologisches Labor
 Frau Prof. Claudia Auw-Hädrich
Hornhaut-Grundlagenlabor
 Dr. Johannes Schwartzkopf
 Dr. Philipp Eberwein, Dr. Philip Maier
 Prof. Thomas Reinhard
Koordination klinischer Studien
 PD Daniel Böhninger
Lions Hornhautbank Baden-Württemberg
 Dr. Philip Maier
 Prof. Thomas Reinhard
Neuroprotektionslabor
 Prof. Wolf Lagrèze
 Frau Dr. Julia Lassek
Zellbiologisches Labor
 Dr. Gottfried Martin
 Prof. Hansjürgen Agostini

* Neuroophthalmologie, Kinderaugenheilkunde, Schielbehandlung

Akademische Entwicklung

Frau Dr. Auw-Hädrich wurde zur Außerplanmäßigen Professorin ernannt, Dr. Birnbaum zum Privatdozenten. 8 Doktorarbeiten und 1 Diplomarbeit konnten erfolgreich abgeschlossen werden. 8 Ärzte der Universitäts-Augenklinik Freiburg haben das neue Fortbildungszertifikat nach der Fortbildungsordnung der Landesärztekammer Baden-Württemberg erworben.

Lehre

In der Evaluation aller 57 Lehrveranstaltungen der Medizinischen Fakultät Freiburg im Wintersemester 2008/2009 sowie im Sommersemester 2009 durch die Studenten lag die Augenklinik insgesamt auf Platz 6. Im Jahr 2009 fanden 6 Augenärzteabende in der Universitäts-Augenklinik Freiburg statt, die wiederum sehr gut von augenärztlichen Kolleginnen und Kollegen besucht wurden. Am 12.11.2009 traf sich die Keratoplastik-Selbsthilfegruppe in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Freiburg, am 04.04.2009 die Uveitis-Selbsthilfegruppe. 16 Kolleginnen und Kollegen aus 10 Ländern haben in der Universitäts-Augenklinik Freiburg im Jahr 2009 hospitiert.

Förderverein "Freunde der Universitäts-Augenklinik Freiburg e. V."

Der Förderverein wird weiterhin von Dr. Hallermann (1. Vorsitzender) sowie Dr. Dünzen (2. Vorsitzender) geführt. Weitere Vorstandsmitglieder sind Dr. Böhme (Ehrenvorsitzender), Frau Männer (Schatzmeisterin) sowie Frau Schwark (Schriftführerin). Mit Hilfe von Spendengeldern des Fördervereins konnten 4 Patienten aus dem europäischen und außereuropäischen Ausland versorgt werden. Es wurden Lagerungskissen für stationäre Netzhautpatienten (Bauchlage nach Gaseinfüllung) angeschafft. Außerdem konnten die Uveitissprechstunde sowie die Netzhautdystrophiesprechstunde unterstützt werden. Dem Förderverein möchte ich an dieser Stelle für sein großes, unbürokratisches und sehr effizientes Engagement ganz besonders danken.

Augennetz Südbaden (ANSB)

Dem ANSB haben sich seit der Gründung im Dezember 2008 38 niedergelassene Fachärzte angeschlossen. In diesem Netzwerk wird die Zusammenarbeit zwischen der Universitäts-Augenklinik Freiburg und den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen zum Wohl der gemeinsam betreuten Patienten weiter verbessert. So sind im geschützten Mitgliederbereich der ANSB Homepage 30 gemeinsame Behandlungsempfehlungen einsehbar, die sich sehr häufigen Aufrufen erfreuen. Kostenintensive Geräte können im Augennetz Südbaden von allen Mitgliedern genutzt werden. Für 2010 sind Hospitationen für Assistenten der Klinik in den Praxen niedergelassener Kollegen geplant. Außerdem sollen eine Qualitätsmanagement-Schulung, Reanimationsübungen sowie Sterilgutaufbereitungen stattfinden. Im Hinblick auf weitere Informationen möchte ich auf den separaten Jahresbericht des ANSB verweisen, der Anfang März 2010 veröffentlicht wird.

Weiteres und Ausblick für 2010

Seit Juni 2009 wird in der Universitäts-Augenklinik Freiburg ein Trabektom für die Glaukomchirurgie eingesetzt. Die Einführung fand am 16. und 17.06.2009 in Freiburg mit 11 Gästen aus den USA (darunter der Entwickler Prof. Baerveldt, University of California, Irvine) sowie Portugal, Italien, Schweiz und Deutschland statt.

Am 17.07.2009 wurde Prof. em. Dr. Sundmacher in einer sehr gut besuchten Feierstunde im Hörsaal Killianstraße des Universitätsklinikums Freiburg vom Staatssekretär im Finanzministerium Baden-Württemberg Gundolf Fleischer das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Im Blindenheim Freiburg konnte am 15.10.2009 ein Diagnostikzentrum eröffnet werden. Es basiert auf einer sehr engen Kooperation zwischen Sehbehindertenverbänden, Blindenheim, dem Verein der Freunde der Universitäts-Augenklinik Freiburg, dem ANSB und der Universitäts-Augenklinik Freiburg.

Im vergangenen Jahr wurde ein neuer Excimer-Laser angeschafft. Dieser steht für die operative Versorgung von Lasikpatienten, v. a. jedoch für Hornhauttransplantationen zur Verfügung.

Für die Verbesserung der außerordentlich schwierigen telefonischen Erreichbarkeit, die immer wieder von Patienten und augenärztlichen Kollegen als Problem genannt wird, ist der Bereich „Servicetelefon / Terminvergabe“ mittlerweile mit 6 Mitarbeitern besetzt. Für 2010 sind weitere Optimierungen in diesem Bereich erforderlich.

Die technischen Grundlagen für den Aufbau eines Reading-Centers für den vorderen Augenabschnitt im Rahmen des European-Vision-Institutes wurden umgesetzt. Momentan befindet sich eine Validationsstudie für das Hornhautendothel in der Auswertungsphase.

Ich bin sehr froh und dankbar, dass die Sanierung der Ambulanzen und Laborbereiche der Universitäts-Augenklinik Freiburg seit dem Bezug der Auslagerungsräumlichkeiten im Dezember 2009 zügig vorangetrieben wird. So wird seit Januar 2010 die Entkernung der alten Räumlichkeiten vorgenommen. Da trotz aller Planungen Beeinträchtigungen absehbar sind, bitte ich um Nachsicht für Störungen und um Ihr Verständnis.

Im August 2009 konnten wir die Malerin Ulli Obrecht aus Freiburg für eine Vernissage in der vierten Etage der Augenklinik gewinnen. Ihre Bilder können noch bis zum Frühjahr bewundert werden.

Veranstaltungen im Jahr 2010

Die Augenärzteabende (Organisation Prof. Hansen, PD Jordan und Prof. Lagrèze) im Jahr 2010 sind am 05.02.2010, am 26.03.2010, am 11.06.2010 (zum 75. Geburtstag von Prof. Kommerell), am 23.07.2010 und am 03.12.2010 (zum Abschied von Prof. Hansen) jeweils um 20 Uhr s.t. bis 22 Uhr c.t. im Hörsaal der Augenklinik in der Killianstraße 5 geplant. Für die Teilnahme werden pro Augenärzteabend 4 Fortbildungspunkte vergeben.

Am 24. und 25.09.2010 richtet die Universitäts-Augenklinik Freiburg das Jahrestreffen der Retinologischen Gesellschaft aus. Es wird mit einer Teilnehmerzahl von etwa 300 Personen gerechnet.

Am 02.10.2010 wird der „Sehtag im Seepark“ stattfinden. Dies soll eine Informationsveranstaltung der Universitäts-Augenklinik Freiburg und des Augennetzes Südbaden für alle interessierten Freiburger sein.

Veranstaltungsvorschau 2011

Am 21. und 22.01.2011 findet der Kongress der EEBA (European Eye Bank Association) in Freiburg statt. Hier wird ebenfalls mit einer Teilnehmerzahl von etwa 300 Personen kalkuliert.

Mit herzlichem Dank für die Zusammenarbeit, freundlichen Grüßen und besten Wünschen für das Jahr 2010



Ihr T. Reinhard